



An die Mitglieder des
Vereins der Freunde und Förderer
des Gymnasiums bei St. Stephan

Augsburg, den 17. April 2015

Mitgliederversammlung 2015

**6. März 2015 (Einladung vom 11. Februar 2015 durch den Ersten Vorsitzenden)
19.00 Uhr bis 19.45 Uhr mit anschließender Vorstellung des neuen Schulprofils,
Kleiner Goldener Saal**

Protokoll

Eröffnung & Begrüßung Im Namen des Vorstands begrüßt Herr Dr. Schrammel die ca. 25 anwesenden Mitglieder des Fördervereins, stellt den rechtzeitigen Zugang der Einladungen vom 11. Februar 2015 fest. Des Weiteren stellt er fest, dass keine Anträge nach § 9 Nr. 4 der Satzung eingegangen sind, er freut sich über das Kommen der Mitglieder und bedankt sich für ihr Engagement.

Mit dieser Versammlung endet die 5. Wahlperiode. Das Gremium ist gemäß § 10.2 der Satzung unabhängig von der Anzahl der anwesenden Mitglieder beschlussfähig. Auch der Vorstand ist satzungskonform vertreten. Eine Stimmübertragung wird nicht festgestellt.

TOP 1

Dr. Schrammel beleuchtet das Jahr 2014 und stellt wesentliche Highlights der Arbeit des Fördervereins prägnant vor. Dazu zählt die Mitgliederversammlung vom 28. März 2014 mit einem anschließenden Vortrag von Professor Korol in

Gallusplatz 2, D-86152 Augsburg
Schule: Tel. (0821) 324-18500, Fax 324-18505
Kloster: Tel. (0821) 3296-0, Fax 3296-123

Stadtsparkasse Augsburg
Kto. Nr. 2 52 65 07 BLZ 720 500 00
IBAN: DE51 7205 0000 0002 5265 07
SWIFT-BIC: AUGS DE 77 XXX



der Galluskapelle. Ebenso gab es eine Vorstandssitzung am selbigen Tagen sowie darüber hinaus am 22. Juli und 24. November 2014.

Im Sommer wurde ein Mailing an die Mitglieder versandt, das mehrere Aspekte beinhaltete: eine E-Mail-Adressdatenbank sollte aufgebaut werden, darüber hinaus wurde eine Einladung zu einem ersten gemeinsamen Ausflug der Mitglieder des Fördervereins ausgesprochen. Nicht zuletzt sollten Spenden akquiriert werden; dieses Ziel wie auch die anderen wurden erfolgreich erreicht.

Am 18. Oktober 2014 fand der Ausflug nach Sandau unter Konzeption und Leitung von Dr. Reithmeyr statt; die Hoffnung ist, dass in Zukunft bei ähnlich gelagerten Fahrten noch mehr Teilnehmer zu gewinnen sind. Der Ausflug selbst wurde von allen Teilnehmern aufgrund des abwechslungsreichen und gehaltvollen Programms als sehr gut empfunden.

Insgesamt wurden 2014 zahlreiche kleinere Projekte auf Antrag der Schule unterstützt, dazu zählen beispielsweise Bibel-Koffer, Förderungen für die Fachschaft Deutsch oder Sport. Rund 8.000 Euro wurden für soziale Fragestellungen ausgegeben. Auch die Orchesterfahrt zu den Niagarafällen im Rahmen des städtepartnerschaftlichen Austauschs wurde unterstützt wie darüber hinaus eine Fahrt nach Rothenfels.

Das Kletter-Ei war auch 2014 für die Arbeit des Fördervereins prägend, wengleich es insgesamt von der Idee bis zur Umsetzung nunmehr mehr als zwei Jahre in Anspruch nahm. Erstmals erfolgte hier auch eine intensive Zusammenarbeit mit der Stadt Augsburg in der Planungs- und Realisierungsphase, auch im Bereich der Finanzierungsverteilung.

So trägt der Förderverein die Kosten insbesondere für das Ei selbst, aber auch TÜV, Fundamente, Bohrpfähle und Kies. Die Stadt hingegen übernimmt dank intensiver, konstruktiver Gespräche aller Beteiligten die Kosten für Abbruch, Gutachten, Baustraße, Planung und Abnahme. Die Fa. bfp-Ingenieure stellte kostenlose Gutachten dankenswerter Weise zur Verfügung.

Nach Abschluss der Frostperiode wird nun das Projekt fertiggestellt sowie vom TÜV abgenommen werden. Die offizielle Einweihung erfolgt mit dem Sommerfest. Innerhalb der Schulgemeinschaft wird seitens des Fördervereins



ein besonderer Dank an die Schulleitung mit Herrn Lettner und Herrn Ferber für die Unterstützung ausgesprochen.

Ein weiteres Großprojekt war die Beschaffung von 30 Video-Beamern für die Modernisierung der Klassenzimmer, um den Unterricht vor Ort zu stärken. Auch hier konnte in Zusammenarbeit mit der Stadt Augsburg eine gute Lösung gefunden werden, sodass die Realisierung nahezu abgeschlossen und der Dank der Schüler- und Lehrerschaft bereits eingetroffen ist.

Dr. Schrammel berichtet weiterhin über Veränderungen im Vorstand: Herr Rühl ist aus persönlichen Gründen als Schatzmeister ausgeschieden. Der Vorstand dankt ihm für die gute Zusammenarbeit. P. Gregor hat sich daher kommissarisch mit der Adressverwaltung und Schatzmeisterei in Zusammenarbeit mit weiteren Vorstands- und Beiratsmitgliedern auseinandergesetzt. Dank der guten Vorarbeit konnte hier die Arbeit nahtlos fortgesetzt werden.

Abschließend berichtet Dr. Schrammel, dass in Zukunft die Zusammenarbeit mit der Stadt weiter forciert werden solle, wenngleich dabei nicht die Pflichten des Sachaufwandsträgers aus dem Blick geraten sollen.

Derzeit gibt es rund 500 Mitglieder im Förderverein, davon sind etwa ein Drittel 65 Jahre und älter. Im Rahmen der neuen Software für die Mitgliederverwaltung sollen in Zukunft weitere Auswertungen erfolgen, um entsprechende Maßnahmen zur Gewinnung von Neumitgliedern abzuleiten.

TOP 2 **Dr. Kober**

TOP 3

Dr. Weckbach und Hr. Lotter bestätigen die einwandfreie Buchführung und empfehlen der Mitgliederversammlung die Entlastung des Vorstands.

TOP 4

Entlastung des Vorstands

Hr. Bader beantragt die Entlastung des Vorstands.



Diese wird bei Enthaltung der Vorstandsmitglieder einstimmig durch die Mitgliederversammlung befürwortet. Damit ist der Vorstand verpflichtet, es steht die Wahl an.

Dr. Schrammel berichtet, dass bei der Einladung nicht die Gesamtwahl, sondern nur Wahl des Schatzmeisters und Schriftführers erwähnt wurde. Aufgrund dieses Mangels in der Tagesordnung findet nur eine Wahl der genannten Positionen statt; eine außerordentliche Mitgliederversammlung am 17. April wird einberufen werden (dazu später mehr). Nach §6.2 der Satzung bleibt jedoch die Vorstandschaft bis zur Neuwahl im Amt.

Die Wahlleitung übernehmen Dr. Schrammel und Dr. Reithmeyr.

Dr. Schrammel erklärt anhand der Satzung das Wahlprocedere.

TOP 5

Wahl des Schatzmeisters

Wahlvorschlag: Dr. Kober; keine weiteren Vorschläge

Die Mitgliederversammlung wählt in schriftlicher und geheimer Wahl.

Ja-Stimmen: 25

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 1

Dr. Kober nimmt die Wahl an und bedankt sich für das Vertrauen und eindeutige Votum der Mitglieder. Er freut sich auf die Fortsetzung der Zusammenarbeit mit den weiteren Vorstandsmitgliedern.

TOP 6

Wahl des Schriftführers

Wahlvorschlag: Hr. Doderer; keine weiteren Vorschläge

Die Mitgliederversammlung wählt in schriftlicher und geheimer Wahl.

Ja-Stimmen: 25

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 1

Hr. Doderer nimmt die Wahl an und bedankt sich für das Vertrauen und eindeutige Votum der Mitglieder.



Hr. Bader bietet in diesem Zuge seine Unterstützung für die Schriftführung und Hr. Doderer an.

TOP 7 **Künftiger Einladungsmodus: per E-Mail**

Wie bereits dargelegt wurden und werden von Mitgliedern E-Mail-Adressen gesammelt, um die Kommunikation des Vereins mit seinen Mitgliedern zu verbessern. Jedoch können bislang die E-Mails nicht für Einladungen zu Versammlungen satzungskonform genutzt werden.

Die Mitgliederversammlung wird vom Vorstand aufgerufen, einer Satzungsänderung zuzustimmen, sodass künftig auch die E-Mail-Kommunikation für Einladungen zur Mitgliederversammlung genutzt werden können.

Dieser Vorschlag wird seitens der Mitgliederversammlung **einstimmig** befürwortet. Eine erste Umsetzung soll für die außerordentliche Mitgliederversammlung am 17. April 2015 erfolgen.

TOP 8 **Sonstiges**

Dr. Schrammel berichtet, dass 2015 keine weiteren Großprojekte seitens des Fördervereins vorgesehen seien und daher eine breit angelegte Förderung der Schulgemeinschaft erfolgen soll.

Des Weiteren wird die Gregor-Lang-Dotation bei der außerordentlichen Mitgliederversammlung als neues Instrument der gezielten themenbezogenen Förderung vorgestellt werden.

Die außerordentliche Mitgliederversammlung soll am 17. April 2015 ab 19 Uhr in der neuen Mensa des Gymnasium daher nach § 11 der Satzung einberufen werden, da dies der Vorstand im Interesse des Vereins als notwendig erachtet. Die offizielle Einladung wird allen Mitgliedern schnellstmöglich per E-Mail bzw. Brief zugehen. Zur Wahl stehen der 1. und 2. Vorsitzende sowie die Beiratsmitglieder und Rechnungsprüfer, da die letzte Wahl am 23. März 2012 erfolgt und die Amtsperiode nach drei Jahren endet. Darüber hinaus wird wie erwähnt die Gregor-Lang-Dotation



behandelt.

Hr. Bader bietet dem Förderverein an, die E-Mail-Adressen des Altstephaner-Abends zur Verfügung zu stellen.

Hr. Lettner dankt dem Förderverein und seinen Mitgliedern für die materielle und persönliche Unterstützung. Er berichtet, dass er zum Schuljahresende in den Ruhestand wechseln werde. Ebenso werden P. Gregor und P. Albert aus dem Schuldienst ausscheiden.

Abschließend bedankt sich Dr. Schrammel bei den anwesenden Mitgliedern und wünscht allen einen schönen Abend, spricht dabei vor allem eine Einladung zum Verweilen aus: Als Rahmenprogramm wird das neue Schulprofil vorgestellt. Er bedauert nochmals den Fehler bei der Einladung und bittet um Entschuldigung für das Versehen.

Augsburg, 6. März 2015

Dr. Stefan Schrammel, Erster Vorsitzender

Dr. Matthias Kober &
Raphael Doderer, Schriftführer